

# Unser Pflegedienst:



*Future Care*

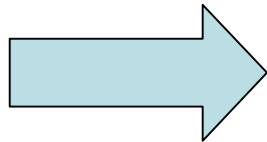
Unsere Vision:

Zukunftsorientierte Pflege

Erweiterte Pflegepraxis

# Unsere Ideen:

- "Advanced Nursing Practice", (erweiterte und vertiefte Pflegepraxis z.B. für Patienten mit Herzinsuffizienz)
- Patienteninformationszentrum



Durch die  
Weiterentwicklung unserer  
Beratungsangebote auf  
hohem fachlichen Niveau.

# Das haben wir gemacht:

- Schulung einer Mitarbeiterin zu FGP
- Konzeptentwicklung (Hilfen für sozial benachteiligte Familien mit Kindern)
- Konzepteinreichung (Stadt und Kasse)
- Niederlagen ertragen (Ablehnung)
- Kontakte geknüpft, FGP bekannt gemacht
- „Türklinken geputzt“
- Ehrenamtlich gearbeitet

# Das ist passiert:

- Einladung zum Arbeitskreis „Frühe Hilfen“
- Anfrage zur Zusammenarbeit vom Klinikum Brandenburg
- Gründung einer Kinderkrankenpflege und eines Sozialmedizinischen Nachsorgezentrums



# Unsere Ressourcen :

- 2 Kinderkrankenschwestern (davon 1 Heilpädagogin)
- 1 Sozialpädagogin
- 1 FGP
- Enge Kooperation mit dem Klinikum
- Enge Kooperation mit den Kinderärzten
- Vernetzung mit Einrichtungen der Jugendhilfe und Beratungsstellen durch den Arbeitskreis „Frühe Hilfen“

# Das haben die Familien von uns:

- Beratung und Schulung zur Gesundheitsförderung, Prävention
- Medizinische Versorgung, Anleitung
- Pflegerische Versorgung, Anleitung
- Entwicklungsförderung der Kinder
- Hilfe bei sozialen Problemlagen
- Schnelle Hilfe in Notsituationen (z.B. Mutter ist krank)
- Keine Stigmatisierung durch den Zugang über Gesundheitsversorgung (eine „Kinderkrankenschwester“ braucht jeder mal)

# Mögliche Finanzierung:

- **Häusliche Krankenpflege** (§ 37 Abs. 1 und 2 SGB V)
- **Familienpflege/ Haushaltshilfe** (§ 38 SGB V)
  
- **Pflegesachleistung** durch einen Pflegedienst ( § 36 SGB XI)
- **Zusätzliche Betreuungsleistungen** (45 b SGB XI)
- **Individuelle Schulungen** ( § 45 SGB XI)
  
- **Hilfe zur Pflege** (§ 61 ff SGB XII)
- **Eingliederungshilfe** (§ 53 SGB XII) pädagogische Betreuung und Förderung, Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft, z.B. Schule oder Kindertagesstätte
  
- **Hilfe zur Erziehung** (§ 27 SGB VIII)
- **Hilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche** (§ 35a SGB VIII)
- **Hilfe für Kinder in Notsituationen** (§ 20 SGB VIII)

# Beispiele für Versorgungslücken:

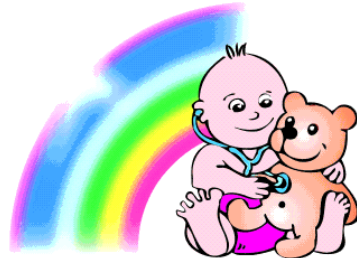
- Kinder, die nach dem Krankenhaus nicht durch Sozialmedizinische Nachsorge versorgt werden können
- Kinder, die chronisch krank sind aber keine Intensivbetreuung benötigen
- Familien, die noch keine Hilfe nach dem SGB VIII oder XII erhalten, aber (potentielle) gesundheitliche Probleme aufweisen (z.B. häufige Unfälle, Mangelernährung, Übergewicht, Vernachlässigung, Überforderung der Eltern, plötzliche Krisen)

# So geht es weiter:

- Projektantrag bei der BARMER GEK (§20 SGB V) auf der Grundlage des Leitfadens Prävention der Krankenkassen
- Zusammenarbeit mit dem Verein Gesund in Brandenburg an der Havel e.V. (Projektgruppe Vorsorge Kinder)

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

Sie können jetzt Fragen stellen!



***Future Care***  
***Kinderkrankenpflege***

[www.future-care-brb.de](http://www.future-care-brb.de)